



# Hak Neunkirchen

Neuausrichtung 2017-18

# Wir richten uns ganz auf „Wirtschaften“ aus!

## **Inhaltlich:**

Der Schwerpunkt unseres Tuns ist konsequent auf wirtschaftliches Wissen und Können ausgerichtet!  
Der Spirallehrplan bietet uns die entsprechenden Freiheiten, den Lehrstoff diesbezüglich anzubieten.

## **Methodisch:**

Unser Lebens- und Handlungsstil ist der eines Kaufmanns!

Wir denken unternehmerisch in unserer Schule!

Dies betrifft unseren Unterricht, die Gestaltung der Schule, den Umgang mit Mitarbeitern, Lernenden, „Kunden“ und Patenfirmen. Kaufmännische Strategien prägen Planung und Handeln unserer „Firma“: BHAK/BHAS/BAUL Neunkirchen.

## **Ziel :**

Wir stellen qualifizierte junge Wirtschaftler für die Bedürfnisse der Gesellschaft zur Verfügung.

Wir schaffen Zugang zu universitärer Weiterbildung.

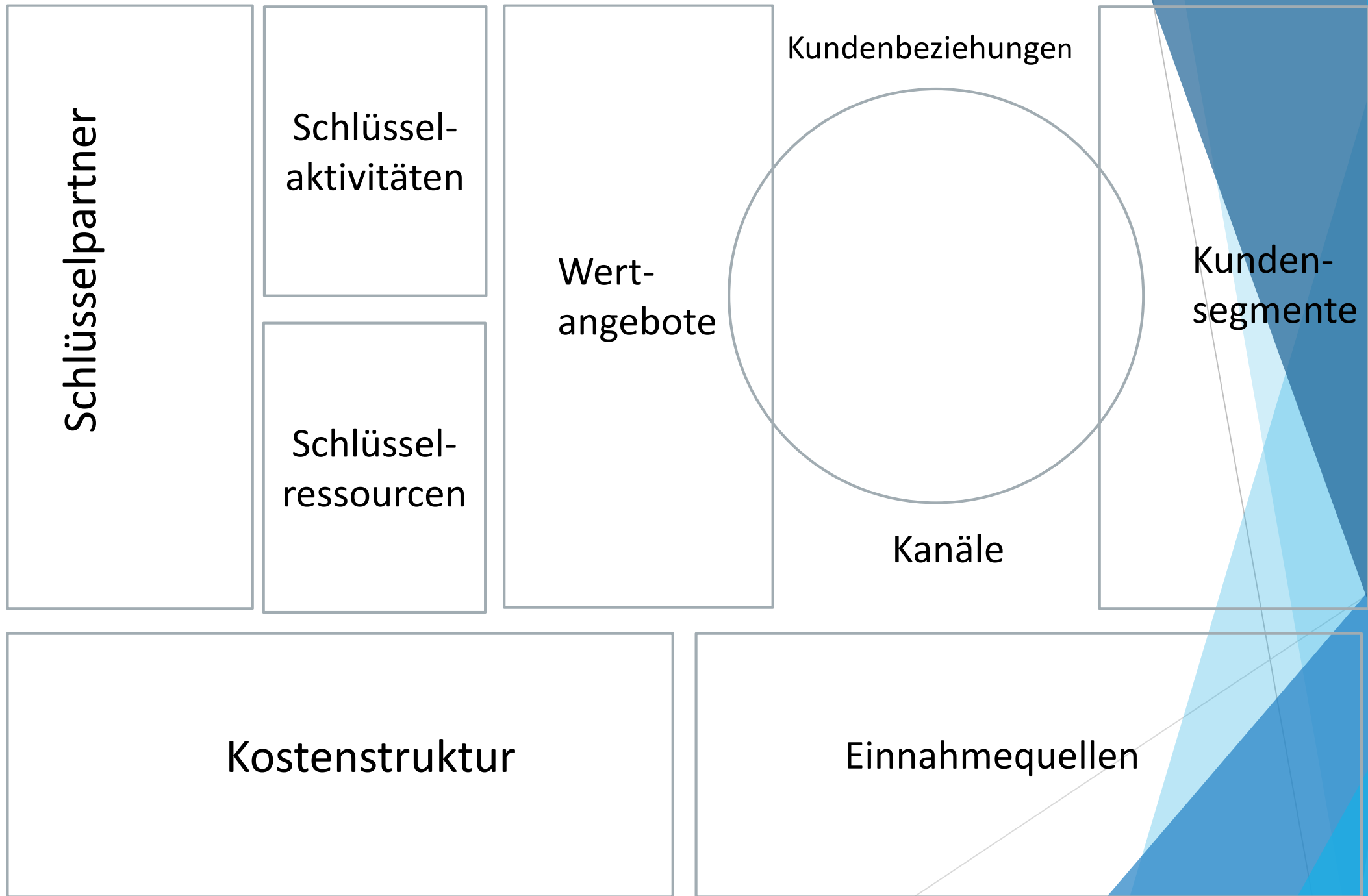
Wir schließen mit Buchhalter- Prüfung ab.

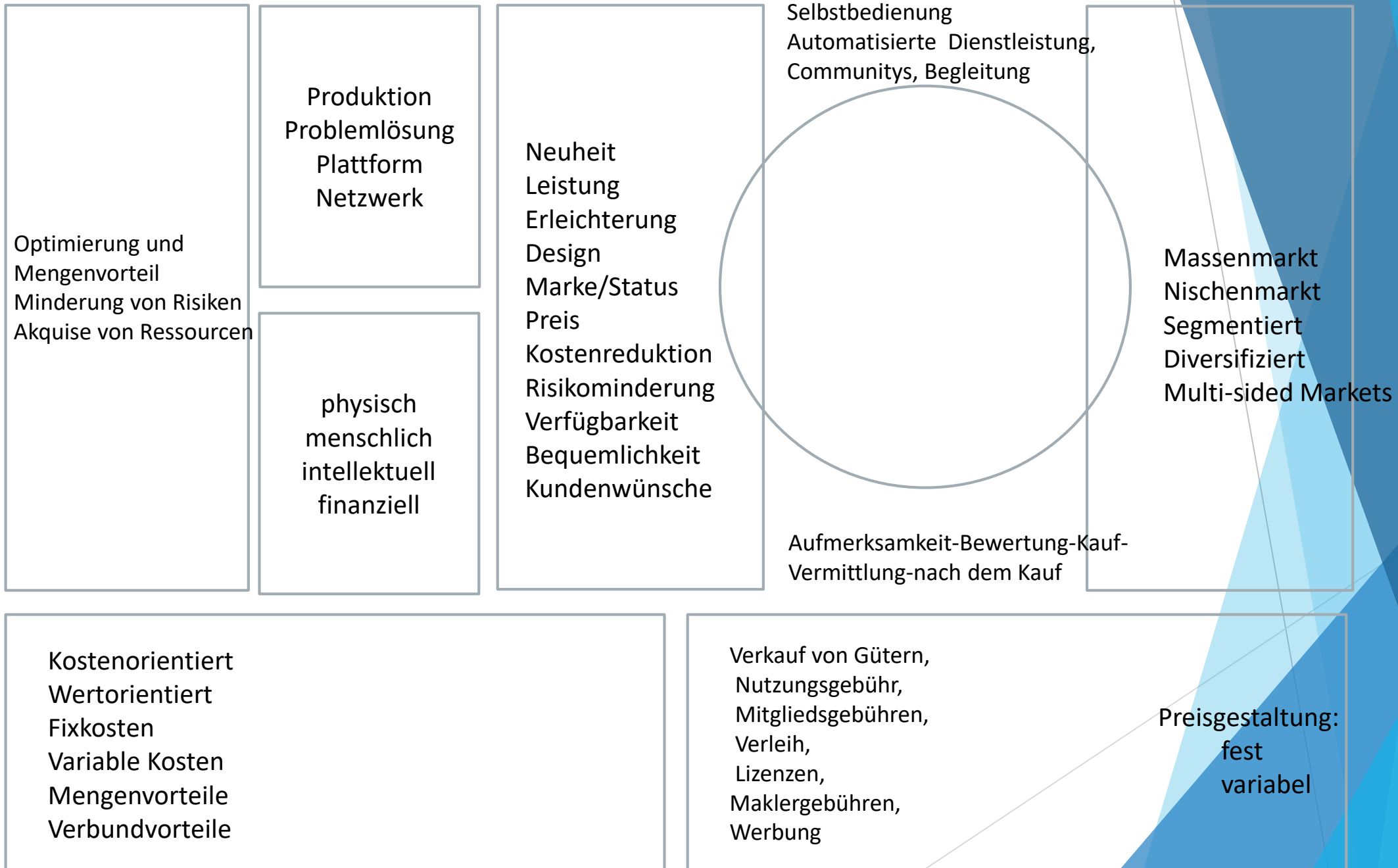
Wir verwenden als Denk- und Strukturhilfe  
unseres Entwickelns...

Die **Megatrendüberlegungen des Zukunftsinstitutes**: <https://www.zukunftsinstitut.de>  
Das **Business Model Generation** von Alexander Osterwaldner&YvesPigneur (Frankfurt 2011)

Wir orientieren uns, entwickeln daraus, stellen es in dieser Weise dar  
und präsentieren gemäß dieser „Vorlage-Struktur“.







# Kundenorientierung:

## Was denkt und fühlt die Kunde?

Worauf es wirklich ankommt- Hauptbeschäftigungen -Bedenken & Ansprüche

## Was hört sie?

Was Freunde sagen- Was der Chef sagt- Was Beeinflusser sagen

## Was sieht sie?

Umfeld Freunde- Was der Markt zu bieten hat

## Was sagt und tut sie?

Öffentlicher Standpunkt- Erscheinungsbild -Verhalten anderen gegenüber

## Negativ

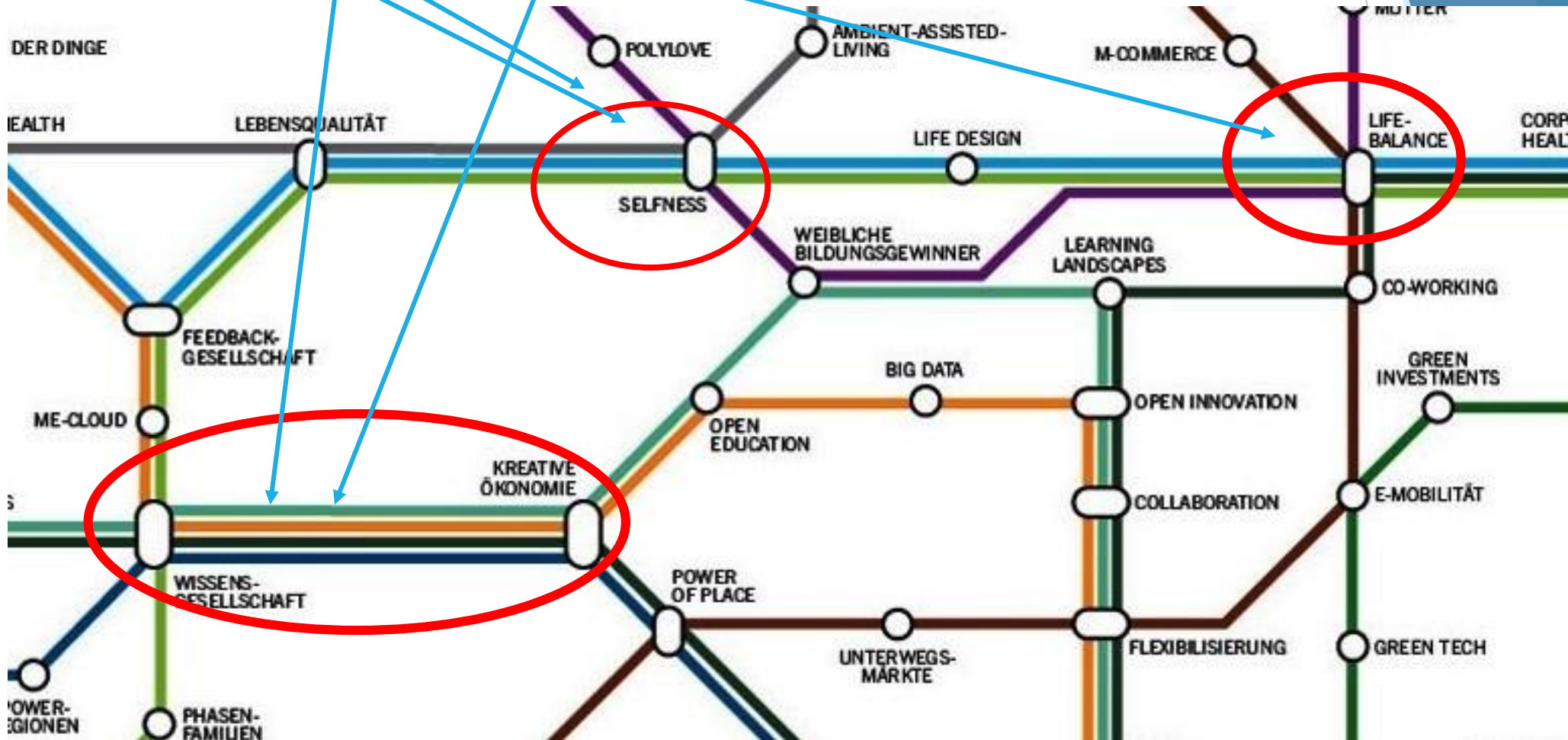
Ängste- Frustrationen- Hindernisse

## Positiv

Wünsche/Bedürfnisse -Erfolgsmaßstäbe -Hindernisse



- Individualisierung
- Neues Lernen
- Neo-Ökologie
- Urbanisierung
- Female Shift
- New Work
- Konnektivität
- Mobilität
- Silver Society
- Gesundheit
- Globalisierung





## Zukunftstrends aufnehmen

Wir machen uns bewusst, was das für uns heißt und Visualisieren es. z.B.:

**Selfness:** Wissen um eigene Leistung, Anstrengung, sich selbst messen, Selbstmanagement

**Life Balance:** more work, weniger „chill“

**Internet der Dinge, Konnektivität:** offen für neue Programme; ausprobieren in allen Fächern...

## Erarbeitung der Trends im Handel:

Was können wir daraus für unser Unterrichten ableiten:

<https://www.zukunftsinstitut.de/dossier/dossier-handel/>

## Methodik/ Didaktik:

**1.Spirallehrplan!!!!** Keine Angst vor „Auslassen müssen“- Anwendungen, die wir später brauchen z.B. vorziehen...

**2.Cool-Adaptierung:** Selbständiger Bildungserwerb(s.o. Life balance/ selfness), Individualisierung  
Definition von aufgaben; Überprüfung vor Unterricht Zusammenstellung, Aneignung in stunden durch TUN, digital sichtbar und messbar, Ranking, Themen auf Gesamtausrichtung „Wirtschaft“ konzipieren oder  
Zumindest Methodentraining

**3.KOEL** muss trainieren und sichtbare Erfolge bringen!!!!

**4.Lernbegleitung:** Einübung von Reflexionsfähigkeit- Schritte zur Verbesserung planen

**5.VIP-Initiative:** muss mehr bringen: Inhalte/ besonderer Unterricht; Patenschaften

**6.Evaluieren und Konsequenzen schneller umsetzen:**

Daten-Umfragen-QIBB

Notenstatistiken

Fehlstunden

# Persönliches Verbesserungspotential:

Was vermitteln wir unsere „Kunden“(Schülern) bzw. Wirtschaftstreibenden „draußen“

Planung

Notentransparenz

Auftreten

Kleidung

Corporate Identity- Leitbild wird wo und wie sichtbar.....

# Leistungsschau am Jahresende:

Verbesserung unserer Daten im Vergleich zum Vorjahr

Inhalt besonderer Leistungen

Jahresplanung der Fächer--- Annäherungsmöglichkeiten an Gesamtausrichtung

Buchhalterprüfung der 4.HAK/AUL

Zusammenstellung und Ausrichtung unseres Tuns an Ausgangs- Struktur sichtbar machen

Dienstagsbesprechungen beschäftigen sich mit Themen des Business model generation